

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Studierende und liebe Alumni,

Sie erhalten hiermit die neue Ausgabe unseres Newsletters. Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine kurze Mail an: maipk@uni-hildesheim.de

Sehr gerne können Sie unseren Newsletter mitgestalten: z.B. mit relevanten Hinweisen zu öffentlichen Tagungen, Veranstaltungen oder interessanten Buchpublikationen. Hinweise auf Themen für die nächste Ausgabe senden Sie bitte an: maipk@uni-hildesheim.de

Leiten Sie den Newsletter gerne an interessierte Kolleg*innen, Freunde und Bekannte weiter oder weisen Sie auf die Möglichkeit der Anmeldung auf unserer Homepage hin.

Diese Möglichkeit zur Anmeldung und die vorherigen Ausgaben finden Sie unter <https://www.uni-hildesheim.de/weiterbildungsprogramm-inklusive-bildung/>

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und freue mich über jede Form der Rückmeldung.

Mit besten Grüßen

Mona Saleh

(Studiengangskoordinatorin Master Inklusive Pädagogik und Kommunikation)

Inhalt

1. Neue Studien- und Prüfungsordnung
2. Bildungsbericht "Bildung in Deutschland 2020"
3. Lebenshilfe-Ratgeber: Recht auf Teilhabe
4. Online-Zeitschrift QFL
5. Veranstaltungen

1. Neue Studien- und Prüfungsordnung

Die neue Studien- und Prüfungsordnung für unseren Weiterbildungsmaster „Inklusive Pädagogik und Kommunikation“ ist verkündet.

Die drei Module „Theoretische Grundlagen inklusiver Pädagogik“, „Professionalität/Professionalisierung in der inklusiven Pädagogik“ und „Wandel zur inklusiven

Bildungseinrichtung“ können einzeln belegt werden; ebenso die zugehörigen Veranstaltungen. Verbunden mit einem Mastermodul kann die berufsbegleitende Weiterbildung mit dem akademischen Grad Master of Arts abgeschlossen werden.

Aktuelle Informationen zu den neuen Ordnungen finden Sie unter:

<https://www.uni-hildesheim.de/weiterbildungsprogramm-inklusive-bildung/ordnungen/>

Anmeldungen für den Studiengang Inklusive Pädagogik und Kommunikation oder für das Zertifikatsstudium sind bis zum 31.08.2020 online möglich unter:

<https://studienbewerbung.uni-hildesheim.de/qisserver/pages/cs/sys/portal/hisinoneStartPage.faces?chco=y>

2. Bildungsbericht "Bildung in Deutschland 2020"

Der achte Bildungsbericht „Bildung in Deutschland 2020“ ist erschienen.

„Bildung in Deutschland“ ist ein indikatorengestützter Bericht, der das deutsche Bildungswesen als Ganzes abbildet und von der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung bis zur Weiterbildung im Erwachsenenalter reicht. Der aktuelle Bericht legt im Schwerpunktkapitel den Fokus auf das Thema „Bildung in einer digitalisierten Welt“.

Informationen hierzu finden Sie unter:

<https://www.bildungsbericht.de/de>

3. Lebenshilfe-Ratgeber: Recht auf Teilhabe

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V. hat den Ratgeber "Recht auf Teilhabe" neu überarbeitet. Das Buch liefert einen Überblick über alle Rechte und Sozialleistungen, die Menschen mit Behinderung aktuell zustehen. Insbesondere werden die zahlreichen Änderungen durch das Bundesteilhabegesetz erklärt. Auch die Ende 2019 vom Bundestag verabschiedeten Regelungen im Angehörigen-Entlastungsgesetz und im Änderungsgesetz zum Bundesteilhabegesetz (BTHG) sind bereits berücksichtigt.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

<http://www.familien-mit-zukunft.de/?E5B8ABCF82DC49E493F53E7F77574369>

4. Online-Zeitschrift QFL

Die aktuelle Ausgabe der Online-Zeitschrift QFL ist erschienen. In insgesamt zehn Beiträgen werden aus unterschiedlicher disziplinärer Perspektive unter anderem die folgenden Fragen aufgegriffen und diskutiert:

- Wie lässt sich pädagogische Fachlichkeit für inklusive Bildung theoretisch beschreiben?
- Welches Wissen, welche Kompetenzen, Fähigkeiten, welche Antinomien usw. werden mit den entsprechenden Konzeptualisierungen auf Seiten der professionell Tätigen verbunden?
- Welche methodologischen Rahmungen liegen Forschungsvorhaben zugrunde, mit denen pädagogischer Fachlichkeit empirisch nachgegangen wird?
- Welche aktuellen, die Anforderungen inklusiver Settings berücksichtigende Forschungsergebnisse können zu einem differenzierteren Verständnis pädagogischer Fachlichkeit und zu den Erfordernissen einer Qualifizierung pädagogischer Fachkräfte beitragen?

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

<https://www.qfi-oz.de/index.php/inklusion>

5. Veranstaltungen

27. August 2020, 16 Uhr bis 18 Uhr, online

„Die ICF als Perspektive einer inklusiven Erziehungshilfe? Chancen und Grenzen zwischen Teilhabeorientierung und Etikettierung“

Veranstalter: Projekt Inklusion jetzt!

Die internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF, International Classification of Functioning, Disability and Health) der Weltgesundheitsorganisation (WHO) zielt darauf ab, eine international einheitliche Kommunikation über die Auswirkungen von Gesundheitsproblemen unter Beachtung des gesamten Lebenshintergrundes eines Menschen zu ermöglichen (vgl. Deutscher Verein o. J.).

In dem Online-Seminar II soll der Frage nachgegangen werden, welche Chancen und Grenzen die Anwendung der ICF und des darin hinterlegten Gesundheitsmodells für eine inklusive Ausrichtung der Erziehungshilfe haben kann.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.projekt-inklusionjetzt.de/fortbildungen/online-seminar-ii/1739731/>

08. September 2020, online

"Das Kind, das aus dem Rahmen fällt - Wie Inklusion von Kindern mit besonderen Verhaltensweisen gelingt"

Veranstalter: nifbe

Die Hypothese des Referenten Klaus Kokemoor lautet: Es gibt kein Kind, das aus dem Rahmen fällt, wenn es uns gelingt, einen angemessenen pädagogischen und konzeptionellen Rahmen zur Verfügung zu stellen.

In seinem Vortrag geht er auf die Möglichkeiten der Entwicklung und Umsetzung eines solchen Rahmens ein.

Die Veranstaltung richtet sich an die Leitungen und pädagogischen Fachkräfte aus den Kindertageseinrichtungen im Landkreis Stade.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.nifbe.de/das-institut/veranstaltungen?view=item&id=826:das-kind-das-aus-dem-rahmen-faellt-wie-inklusion-von-kindern-mit-besonderen-verhaltensweisen-gelingt-8&catid=0>

21.-23. September 2020, online

"Inklusion und Kooperation. Fallverstehen in der Lehrer*innenbildung".

Veranstalter: BMBF

Auf der von der Leibniz School of Education im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung ausgerichteten Tagungswerkstatt wird mit Blick auf die mit Inklusion einhergehenden Anforderungen an (zukünftige) Lehrkräfte nach den Herausforderungen für die Lehrer*innenbildung gefragt. Fokussiert wird dabei auf die Frage nach der Ausgestaltung inklusiver und kooperativer Unterrichts- und Lehrsettings in Schule und Hochschule sowie den Deutungen und Bedeutungsgebungen der in diesen Settings arbeitenden Akteur*innen.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.lehrerbildung.uni-hannover.de/de/lse/projekte/qualitaetsoffensive-lehrerbildung/projekt-leibniz-prinzip/tagungswerkstatt-2020/>